

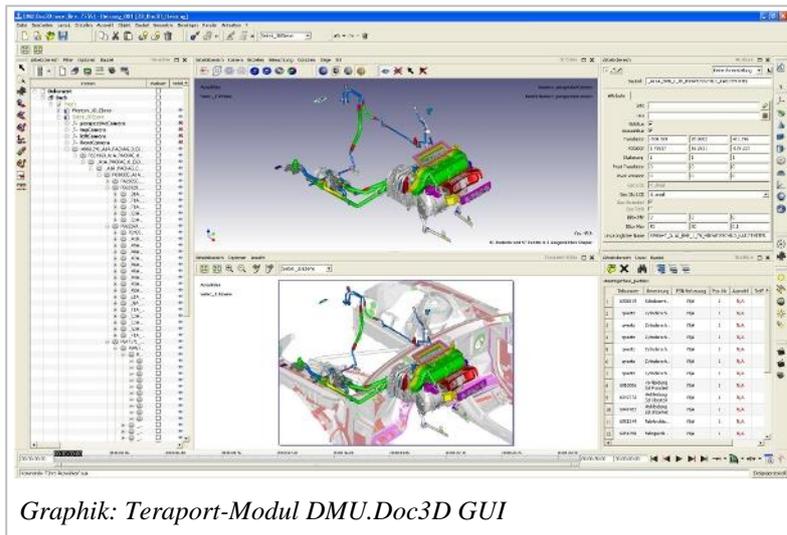
DMU.Doc3D macht das digitale Produkt im Vertrieb und Service nutzbar

Präsentation auf der Digital Factory und tekcom Frühjahrstagung

München, 16.04.2010 – Teraport stellt erstmalig das neue Modul DMU.Doc3D zur Produktvisualisierung für die technische Dokumentation auf der Digital Factory und tekcom Frühjahrstagung vor. Mit dieser neuen Lösung wird das Teraport Software-Leistungsspektrum tiefgreifend erweitert und adressiert zusätzlich die Unternehmensbereiche Vertrieb, Marketing und Service.

Digitales Produkt außerhalb des Entwicklungsbereichs nutzen

Eine generelle Frage in der Automobilindustrie ist, wie die verfügbaren CAD-Daten effizient und zusätzlich in anderen Unternehmensbereichen – neben der Entwicklung – genutzt werden können. Ein möglicher Nutzerkreis sind die Vertriebs-, Marketing- und Serviceabteilungen. Diese benötigen umfangreiches Bildmaterial, um die neuen Pro-



Graphik: Teraport-Modul DMU.Doc3D GUI

dukte in den entsprechenden Informationsmaterialien zu präsentieren. Zum benötigten Zeitpunkt sind die Produkte oftmals noch nicht physisch verfügbar, um hieraus Bildmaterial zu generieren. Eine Alternative sind die Geometriedaten des digitalen Produkts, die als Ausgangsdaten für fotorealistische Bilder dienen.

Genau hier setzt die Integrationslösung um das Software-Modul DMU.Doc3D an. Die Lösung besteht aus drei Elementen: Flexible Schnittstelle zum PDM-System für den direkten Zugriff auf die Entwicklungs-CAD-Daten; Verbinden der Vertriebs-/Servicesicht (Stücklistenstruktur) mit der Entwicklungssicht (PDM-Datenstruktur) über das sogenannte „Mapping“; Sowie das einfache Bearbeiten der technischen Graphik über die praxiserprobten Funktionen des Moduls DMU.Doc3D.

Im Vergleich zu einer manuell gestalteten Bild-Graphik reduziert sich durch die Verwendung der verfügbaren 3D-Konstruktionsdaten der Aufwand für die Bildmaterial-Erstellung deutlich.

Präsentation auf der Digital Factory und tekcom Frühjahrstagung

WIR SIND AUSSTELLER DER



Teraport stellt erstmalig das neue Modul DMU.Doc3D und dessen einfache Bedienung auf der tekcom Frühjahrstagung (29. - 30. April 2010, Stand 28) vor.

Auf der Hannover Messe / Digital Factory vom 19. - 23. April 2010, am Partnerstand des Win Verlages (Halle 17,

Stand F66) wird außerdem die neue Generation des DMU-Toolkits präsentiert. Neu sind die neu angebotenen, standardisierten Lösungen aus dem Teraport DMU-Toolkit, welche die Einstiegsinvestition für Highend-DMU-Lösungen signifikant reduziert bzw. erst möglich macht.

Pressekontakt:

Teraport GmbH

Ulf Böhrnsen

Marketing

Aschauer Str. 32a

81549 München

Tel.: +49 (0)89 651086-727

Fax: +49 (0)89 651086-701

ulf.boehrsen@teraport.de

www.teraport-engineering.de

Über Teraport

Die Münchner Engineering-Experten der Teraport GmbH sind spezialisiert auf digitalen Prototypenbau und stehen für ganzheitliche Lösungen im Simulations-Umfeld (Digital-Mockup). Als Marktführer in diesem hochtechnologischen Bereich ist die Teraport heute präferierter Partner für die großen Automobilhersteller und deren Zulieferer. Die Software- und Dienstleistungslösungen konzentrieren sich auf die Qualitätssicherung und -steigerung von Produkten mit klarem Fokus auf den Kundennutzen. Die angebotenen Leistungen basieren auf dem Teraport DMU-Toolkit, welches gemeinsam mit namhaften Kunden für Simulationen an digitalen Prototypen entwickelt wurde. Das Teraport ClusterPortal als Lösung für High Performance Computing (HPC) und die Beratungs- sowie Serviceangebote runden das ganzheitliche Leistungsportfolio in der digitalen Produktentwicklung ab. Zu den Kunden der Teraport zählen unter anderem die BMW Group, Daimler, Freudenberg, MTU, VW und ZF. Die Teraport GmbH ist ein Unternehmen der caatoosee-Gruppe.
(www.teraport-engineering.de)